



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313
Fax : (0221) 221-93308
E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 22.02.2010

**Auszug
aus der Niederschrift der 4. Sitzung der Bezirksvertretung
Lindenthal vom 01.02.2010**

öffentlich

**9.2.1 Beschluss über die Aufstellung und Offenlage des Bebauungsplan-
Entwurfes Nr. 5844/03
Arbeitstitel: Grünzug West in Köln-Weiden/-Junkersdorf
1023/2009**

- vertagter TOP 9.2.2 vom 07.12.2009 -

Zusätzlich:

**-Änderungsantrag der CDU-Fraktion
AN/1761/2009**

**.Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AN/0206/2010**

**Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Ausschus-
ses Umwelt und Grün vom 03.12.2009**

Zu Beginn der Beratung überreicht die Bürger-Interessen-Gemeinschaft Junkersdorf der Bezirksbürgermeisterin Frau Blömer-Frerker eine von ca. 800 Bürgerinnen und Bürgern unterschriebene Liste gegen die Aufstellung eines Bebauungsplans für den Grünzug West.

Im Namen der CDU-Fraktion zieht Herr Nettesheim den eingereichten Änderungsantrag zurück. Er erklärt, dass sich seine Fraktion dem Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen anschließen wird.

Herr Schüler (Grüne) weist bei der Begründung des Antrages seiner Fraktion auf die schriftlich vorliegende Begründung hin. Außerdem nimmt er Bezug auf die Vorberatung in der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 07.12.2009 und die Infoveranstaltung am 13.01.2010.

Auch Herr Becker (SPD) unterstützt im Namen seiner Fraktion den vorliegenden Änderungsantrag. Für ihn spiegeln die angegebenen Punkte das Ergebnis der bisherigen Erörterungen wieder.

1. Beschluss (Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Neufassung):

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt,

1. die Ablehnung der vorliegenden Planung und das Ruhenlassen des Aufstellungsbeschlusses vom 16.07.1991;
2. den Auftrag an die Verwaltung, ein Verfahren auf der Basis der §§ 38 bis 41 LG NRW zur Realisierung des Grünzugs West einzuleiten;
3. den Auftrag an die Verwaltung, den Landschaftsplan im Hinblick auf die ökologische Gesamtsituation (Luftbelastung und Flächenverlärnung) zu optimieren;
4. den Auftrag an die Verwaltung, einen Vollzugsplan (Zeit-Maßnahmenplan) zu erstellen und den politischen Gremien einen regelmäßigen Bericht zu erstatten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

2. Beschluss (Vorlage):

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 5844/03 für das Gebiet begrenzt durch die Wohnbebauung der Stadtteile Weiden und Junkersdorf im Norden, den äußeren Grüngürtel im Osten, die Bundesautobahn A 4 im Süden und die Stadtgrenze im Westen in Köln-Weiden/-Junkersdorf — Arbeitstitel: Grünzug West in Köln-Weiden/-Junkersdorf— aufzustellen;
2. den Planentwurf nach § 3 Abs. 2 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen;
3. den vom Rat in seiner Sitzung am 16.07.1991 gefassten Aufstellungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan "Grünzug West in Köln-Weiden/-Junkersdorf" aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Unter Hinweis auf den Beschluss über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **einstimmig abgelehnt**.